

Wallfahrtsversammlung am 30.04.2010

Zur Jahresversammlung trafen sich am 30.04.2010 um 19.30 Uhr 20 Gößweinstein-Wallfahrerinnen und Wallfahrer zusammen mit Pfarrer George Thottankara im Pfarrzentrum St. Marien.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Wallfahrtsversammlung
4. Wallfahrtsbericht v. Jubiläums-Wallfahrt 2009
5. Kassenbericht
6. Bericht über die Kassenprüfung
7. Informationen zur Wallfahrt 2010
8. Aussprache, Verbesserungsvorschläge, Kritik
9. Film

Dieter Brandmeier begrüßte alle Anwesenden, insbesondere Pfarrer George Thottankara.

Im stillen Gebet gedachten die Anwesenden der verstorbenen Wallfahrer, Vorbeter, Wallfahrtsgeistlichen und Musiker, insbesondere derer, die im vergangenen Jahr zu Gott heimgerufen wurden:

- Otto Fiedler
- Karl Molendo
- Heinz Angermüller
- Leo Tischer
- Ferdinand Polster
- Hedwig Zeulner

Wolfgang Haas verlas den Bericht von der Jahresversammlung 2009 und erläuterte die besonderen Veranstaltungen zur 325. Jubiläumswallfahrt im Jahre 2009.

Der anschließende Kassenbericht von Max Ledl ergab folgende Zahlen:

Kassenstand am 24.04.09	€ 710,15
Einnahmen	€ 4567,67
<u>Ausgaben</u>	<u>€ 4177,54</u>
Kassenstand am 30.04.10	€ 1100,22

Der Kassenprüfungsbericht wurde von Wolfgang Haas vorgetragen. Die Kassenprüfer Wolfgang Haas und Franz Schmuck: bescheinigen darin dem Kassier Max Ledl eine einwandfreie Kassenführung. Festzustellen ist, dass bei Betrachtung von mehreren zurückliegenden Jahren die Einnahmen aus den Sammlungen rückläufig sind, was größtenteils auf den Ausfall von Sammlern zurückzuführen ist. Es sollte versucht werden, neue Sammler zu finden, damit der gesamte Stadtbereich wieder abgedeckt wäre.

Zu den Berichten gab es keine weiteren Fragen.

Dieter Brandmeier bedankte sich für die Rechenschaftsberichte und bei Max Ledl für die gute Verwaltung der Finanzen.

Im Anschluss erwähnte Dieter Brandmeier die zum Jubiläum durchgeführten Veranstaltungen, die alle als gelungen bezeichnet werden konnten. An der Eröffnung zur Sonderausstellung im Stadtmuseum nahmen sehr viele Wallfahrer und Interessierte teil. Auch der Pontificalgottesdienst mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick, sowie der anschließende Festakt im Pfarrsaal von Gößweinstein werden vielen in bester Erinnerung bleiben. In diesem Zusammenhang wurde auch ein Dankeschreiben unseres Erzbischofs verlesen (siehe Anlage).

Dieter Brandmeier sprach allen, die durch ihren Einsatz zum Gelingen dieser Jubiläumswallfahrt beigetragen hatten, ein herzliches „Vergelt's Gott“ aus. Ein besonderer Dank ging auch an alle Wallfahrtsgeistlichen – Pfarrer George Thottankara, Pfarrer Roland Neher, Pfarrer Alfred Bayer, Pfarrer Stefan Fleischmann, Pfr. Heinrich Schenk, Pfr. Günther Seel, Kaplan Markus Goller, sowie die Past.Ref. Birgit Janson, Peter Lachner, die mit unserem Erzbischof den Pontificalgottesdienst konzelebrierten.

Informationen zur Wallfahrt 2010

Die Wallfahrt nach Gößweinstein findet in diesem Jahr vom 29.05. bis 01.06.2010 statt, und beginnt mit einem Gottesdienst am Samstag, 29.05. um 5.15 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Als Wallfahrtsgeistliche werden uns Pfarrer Alfred Bayer, sowie Pfarrer George Thottankara am Samstag und Pfarrer Stefan Fleischmann am Montag begleiten.

Ab heuer neu ist der Termin für den Wallfahrtsgottesdienst in Gößweinstein. Aufgrund der Tatsache dass der Abendgottesdienst der Pfarrgemeinde Gößweinstein um 19.00 beginnt, wurde unser Wallfahrtsamt auf 17.45 Uhr vorverlegt. Im Anschluss daran finden die Marienverehrung und der Kreuzweg statt. Da durch das Vorziehen des Programms um eine halbe Stunde die Lichterprozession noch bei Tageslicht stattfinden würde, stellte Wallfahrtsleiter Dieter Brandmeier zur Diskussion, ob nach dem Kreuzweg erst eine ca. 1 ½ -stündige Pause für das Abendessen eingelegt werden sollte, um dann die Lichterprozession um ca. 21.45 durchzuführen. Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich für diese Variante aus.

In gewohnter Weise werden wieder die Blasmusiker aus Pödeldorf und Ützing die Wallfahrt begleiten, sowie den Wallfahrtsgottesdienst in Gößweinstein musikalisch mitgestalten.

Als Vorbeter sind eingeplant: Martin Schmidt, Jörg Schiecke, Peter und Rolf Michel, Heribert Träger, Lukas Herold, Karl-Heinz Körner, Dieter und Markus Brandmeier.

Auch die Begleitfahrzeuge mit den Fahrern Walter Karch und Jürgen Bauer werden wieder zur Verfügung stehen, um das Gepäck zu transportieren.

Frau Pritzel wird wieder den Kerzenverkauf an der Linde vor Gößweinstein übernehmen und selbstverständlich auch ein Auge auf unsere Ministranten werfen.

Die Wallfahrtsbüchlein können bereits vorab in den Sakristeien der Stadtpfarrkirche und der Hl. Familie für € 2,- pro Stück erworben werden können.

Zu ehrende Wallfahrer sollten baldmöglichst dem Komitee genannt werden, damit die entsprechenden Urkunden angefertigt werden können.

Falls verstorbene Wallfahrer vom letzten Jahr übersehen wurden, bittet die Wallfahrtsleitung um Mitteilung, damit diese namentlich in die Fürbittgebete mit aufgenommen werden können.

Das Dankamt ist am Mittwoch, 02.06.10, 8.00 Uhr, anschließend Frühschoppen; der Ort wird noch bekanntgegeben.

Wünsche, Anträge etc.

Nachdem die Übernachtungssituation in Hollfeld immer schwieriger wird, regte Dieter Brandmeier an, eine Bestandsaufnahme aller Übernachtungsmöglichkeiten durchzuführen.

Zum Abschluss wurde ein Film über die Wallfahrten 1963/1964 und 1984 gezeigt.